

Zeugnisnoten Geschichte/Politische Bildung

Beitrag von „icke“ vom 6. Februar 2020 18:04

Nur mal so eine Interessenfrage in eigener Sache. Tochterkind hat sich über Folgendes gewundert und ich fand es auch merkwürdig:

auf dem Zeugnis (10.Klasse, Gymnasium in Berlin) sind seit diesem Schuljahr Geschichte und Politische Bildung als eigenständige Fächer mit je einer Note aufgeführt (vorher gab es eine gemeinsame Note für Geschichte/Politische Bildung und für die beiden Bereiche waren dann nochmal Teilnoten angegeben). Merkwürdig finden wir das deshalb, weil es defacto nur ein Fach ist: also 2 Wochenstunden bei ein und demselben Lehrer (der in dem ganzen Halbjahr noch dazu nur ein Thema behandelt hat). Wie macht man denn dann daraus zwei eigenständige Noten?

Beitrag von „Flipper79“ vom 6. Februar 2020 18:16

Gibt es dazu einen Beschluss seitens der Schule oder des Ministeriums?

Manchmal kann man ein Thema ja unter verschiedenen Gesichtspunkten betrachten.

Das Thema NS z.B. kann ich aus geschichtlicher Sicht betrachten, aus Sicht der Politik und sicherlich auch aus anderen Blickwinkeln.

Beitrag von „icke“ vom 6. Februar 2020 18:27

[Zitat von Flipper79](#)

Das Thema NS z.B. kann ich aus geschichtlicher Sicht betrachten, aus Sicht der Politik und sicherlich auch aus anderen Blickwinkeln.

Ja, genau das Thema war es und dass das sowohl geschichtliche als auch politische Aspekte hat ist klar. Komisch finde ich nur, daraus zwei eigenständige "vollwertige" Noten (also nicht Teilnoten) zu machen. Es habe wohl letztlich auch alle Schüler in beiden Bereichen dieselbe Note bekommen.

[Zitat von Flipper79](#)

Gibt es dazu einen Beschluss seitens der Schule oder des Ministeriums?

Keine Ahnung, ich bin ja nicht am Gymnasium. Aber es ist ja ein offizielles Zeugnisformular, insofern soll das wohl so sein.